



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

583 (17.12.1919) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-188979](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-188979)

Mannheimer General-Anzeiger

Verleger: Dr. Fritz Gebhardt, Druckerei: Dr. Fritz Gebhardt, 17. Dezember 1919.

Badische Neueste Nachrichten

Abonnementpreise: Die Vierteljahrskarte 60 Pf., Halbjahrskarte 100 Pf., Jahreskarte 180 Pf.

Konflikt zwischen Ungarn und der Tschechoslowakei.

Paris, 16. Dez. (Eigener Drahtbericht, indirekt.) Wie die hiesige Presse aus Budapest erfährt, gestaltet sich die Lage in Ungarn mit jedem Tag bedrohlicher.

Die Nachricht bestätigt andererseits Meldungen, daß die Tschechen Angriffe der Magyaren in der Slowakei erwarten. In der Slowakei entspricht die tschechische Herrschaft nicht dem Wunsch des Volkes.

Tschechische Sorgen und Pläne.

Wien, 10. Dezember.

Der Präsident der tschechoslowakischen Republik hat vor einigen Tagen den ukrainischen Gesandten Erglowski empfangen. In politischen Kreisen nimmt man an, daß dieser Empfang mit den Verhandlungen im Zusammenhang stehe.

Doch man sich in Prag gleichzeitig auch plötzlich Deutschlands erinnert hat und den Gedanken einer Annäherung an Wien mit immer stärkerem Nachdruck betont, weiß darauf hin, daß die Prager Politik wesentliche ihrer Ziele darin besteht, die die unruhige Entwicklung der Dinge durch ein Bündnis mit Deutschland zu fördern.

In eine Erklärung für den langen Aufenthalt des tschechischen Ministers des Auswärtigen braucht man also nicht verweilen zu sein, wird doch auch die Reise des deutsch-österreichischen Staatskanzlers Dr. Renner nach Paris mit dem tschechischen Staatskanzler in Zusammenhang gebracht.

Der neue Nationalitätenstaat.

Nach den neuesten Erhebungen setzt sich die Bevölkerung des tschechoslowakischen Staates folgendermaßen zusammen: Tschechen 6.291.000, Deutsche 3.921.000, Slowaken 1.941.000, Magyaren 668.000, Polen 250.000, Ruthenen 125.000, Andere 151.000, zusammen: 13.355.000 Einwohner.

Die Boratberger Frage.

Die Beschlüsse, die der Boratberger Landtag in der Frage der Ausgrenzung von Deutschland gefaßt hat, lauten nicht so bestimmt und abschließend, wie man nach ihrer Ankündigung erwartete hätte.

die Bevölkerung Boratbergs nicht geschlossen hinter dem Anschlusse stehe. Infolgedessen schlug auch die Stimmung in den Landtagskreisen um, weshalb für die Beschlüsse des Landtages eine Form gewählt wurde, die für den Landtag noch alle Möglichkeiten offen läßt.

Ein Nachspruch in der Boratberger Frage.

Paris, 16. Dezember. (Eigener Drahtbericht, indirekt.) Der Oberste Rat der Alliierten hat beschlossen, die separatistische Bewegung Boratbergs zu verhindern.

Die deutsche Antwort.

Die französische Presse ist zufrieden.

Paris, 16. Dez. (WB.) Die deutsche Antwortnote wird im allgemeinen von der Pariser Morgenpresse günstig aufgenommen. „Matin“ meint, es sei wenig wahrscheinlich, daß man ohne weiteres die Entschädigungsmodalitäten annehmen werde, die die Deutschen vorschlagen.

Sachverständigen-Beratung in Paris.

Paris, 16. Dez. (Havas.) Die alliierten und die deutschen Sachverständigen trafen heute nachmittags 4 Uhr in der Maison de la Presse in der Zahl von 20 zusammen, um über Kompensationen bezüglich der in Scapa Flow versenkten Schiffe zu beraten.

Sitzung des Fünferrats.

Paris, 16. Dez. (WB.) Da Clemenceau das Zimmer hüten muß, findet die Sitzung des Fünferrates in seiner Privatwohnung statt. Zunächst wird die deutsche Antwortnote besprochen.

Die Londoner Konferenzen.

Nach der Rückkehr Clemenceaus.

Paris, 16. Dezember. (Eigener Drahtbericht, indirekt.) Wie durch Königenuntersuchung festgestellt wurde, hat Clemenceau einen Bruch der linken 7. Rippe erlitten, diese Verletzung aber bei seiner Rückkehr verheimlicht.

Bevorstehende Zusammenkunft Rittis mit Lloyd George.

Rom, 16. Dez. (Eig. Drahtb., ind.) Die geplante Zusammenkunft des italienischen Ministerpräsidenten mit Lloyd Georges wird Anfang Januar in London stattfinden.

Die Lage im Osten.

Die militärischen Operationen der Roten Truppen.

Paris, 16. Dez. (Eig. Drahtb., ind.) Die Sowjetregierung verbreitet folgenden Funkspruch über die militärischen Operationen: Wir haben den Feind aus den Vororten von Kiew vertrieben und ihn über den Dniepr zurückgedrängt.

bei den Roten Truppen stimmen sämtlich darin überein, daß die Volkskommissare außerstande seien, die ausgehungerten Soldatenmassen länger zu zügeln, und daß sie darum den Befehl in die Hände deutscher Offiziere legen.

Zur Neugliederung des Reiches.

Die vergiftende Agitation, die die rheinischen Separatisten in die Bewegung getragen haben, die darauf abzielt, eine zweckmäßigere Gliederung des Reiches herbeizuführen, hat bewirkt, daß alle anständigen Politiker mehr und mehr davon absehen, sich an der öffentlichen Erörterung dieser Frage zu beteiligen.

Leute, die die Verhältnisse in den besetzten Gebieten nicht oder auch nur ungenau kennen, geben sich vielfach der Illusion hin, daß nach den gänzlich mißglückten Putsch in der Pfalz, in Nassau, in Rheinhesen und im Fürstentum Bielefeld die Gefahr einer Ablösung deutscher Gebietsteile als abgean angesehen werden könne.

Als neuesten Triumph in dieser Hinsicht können die Ultrarheinländer den Uebertritt der Separatisten in der Pfalz zur Rheinischen Republik-Bewegung feiern. Denn die Ankündigung von Haack — dem Führer des Bundes Freie Pfalz — er werde sich vom politischen Leben zurückziehen, bedeutet durchaus keine Preisgabe der separatistischen Ziele in der Pfalz.

Sofort wurde die Rede von der Rheinischen Korrespondenz, dem berüchtigten anonymen Kraemer-Dorten-Organ in Mainz ausgegriffen: Da steht hier hört ihr von einem pfälzischen Zentrumsmann, daß wir aus dem verpönten Deutschland heraus müssen...

Aus dem besetzten Gebiet.

Wieder ein Mord.

In der mit schwarzer französischer Kapallerie besetzten Coblenz-Kaserne in Mainz ließ ein Bauer beim Reinigen der Dunggrube auf die Leiche eines Mädchens. Den Zeitungen des besetzten Gebiets ist die Bekanntgabe dieser gräßlichen Entdeckung natürlich verboten.

Erzbergers Mißerfolg.

Fünf Milliarden Mark hatte man zur Zeichnung aufgelegt. Ein paar Wochen lang hat dann der Erzbergersche Fretapparat auf Geheiß seines Herrn und Meisters fleißig gearbeitet, aber trotz allem sind nur 3,8 Milliarden Mark gezeichnet worden.

Aus Stadt und Land. Reorganisation der Kriminalpolizei.

Am Samstag, 13. Dezember fand im Schöffenaal in Karlsruhe eine Versammlung von Vertretern der Kriminalpolizei der badischen Städte mit Kriminalabteilungen statt, zu der aus sämtlichen Städten (Mannheim, Karlsruhe, Freiburg, Biesheim, Heidelberg, Baden-Baden und Rastatt) Vertreter entsandt und erschienen waren.

Die Versammlung, die von Herrn Kriminalkommissar Leible-Freiburg geleitet wurde, nahm entsprechend dem Erlass der Zeit einen ruhigen und wirksamen Verlauf und gipfelte in dem Hauptpunkt der Tagesordnung: Vortragsung der Kriminalpolizei in Baden vom Ministerium des Innern und Unterstellung unter das Justizministerium. Ueber diesen Punkt bestand nur eine Ansicht und ein Wunsch, nämlich sämtliche Unterstellung der Kriminalpolizei unter das Justizministerium bzw. unter die I. Staatsanwaltschaft.

Wiener Kinderhilfe.

Nach ist es geben! Wir erheben das heute in unserem armen Deutschland. Es hat ein verzehrendes Herz und eine offene Hand für die, die der schrecklichen Krieg noch ärmer machte, als wir es sind. Unsere Mütter fühlen mit den Wiener Müttern, die ihre Kinder nicht und moget werden sehen, denn das Reich der Hoffnung und baldige Besserung der Verhältnisse nicht grün, sondern verborren und starr.

Der Freiburger Stadtrat hat sich an das badische Ministerium für auswärtige Angelegenheiten in Karlsruhe mit dem Antrag gewandt, dafür Sorge zu tragen, daß zur Vermittlung der Hilfswaffen für das ganze Land eine einheitliche Organisation geschaffen wird.

Badische Kunstnachrichten.

(Zweites Konzert des Kammermusikvereins Weinheim.) Zu seinem zweiten Abend hat der Verein das Violin-Quartett, bestehend aus den Herren Birliag, Caspar, Reumeter und Müller, verpflichtet und damit einen vorzüglichen Griff getan.

Aus dem Mannheimer Kunstleben.

(Theaternachricht.) In der am Freitag im Abend im Schauspielhaus in Szene gehenden Uraufführung des 'Verlorenen Sohnes' von Wilhelm Schmittschon sind außer Max Grünberg (Vater), Robert Carrillon (Soos), Fräulein Sanden (Elise), Fräulein Wirth (Gast), Herr Busch (Manoah) und Greta Becker (Abta) in weiteren wichtigen Rollen Wilhelm Kolmar (Koroh), Karl Neumann-Hodick (Chus), Hans Gabel (Hened), Erna Lieberthal (Kis), Wilhelm Engel (Seh), Ludmia Schmidt (M'ral), Josef Benkert (Keman), Hermann Kasper (Bomer), Georg Köhler (Aul), Heinz Hoffmann (Sabta), ferner noch die Damen Penderius, Maria Veitz und Renne Leonie, beschäftigt.

ten Bruchsal, Bretzen, Borsheim, Durlach, Karlsruhe-Band, Eilingen, Kofst, Baden, Bühl, Achern, Oberkirch und Offenburg zu einer Besprechung eingeladen. Es wurde beschlossen, in jedem Amtsbezirk Bezirksausschüsse zu bilden, die für die Unterbringung von Kindern aus dem Lande werben.

* Badische Architektenkammer (Bund deutscher Architekten). Die selbständigen Privatarchitekten Deutschlands haben sich zur Wahrung ihrer Interessen unter dem Namen: Bund deutscher Architekten (B.D.A.) zusammengeschlossen. Für Baden ist ein Bezirk gebildet worden, der unter der Bezeichnung: Badische Architektenkammer (B.A.), Bezirk Baden des B.D.A., sämtliche selbständigen Privatarchitekten Badens in seiner Organisation umfaßt.

* Bildpreise. Die Freigabe der Hände und Füße hat auch eine betrübliche Erinnerung der Preise für Bildsteden und Holenbäume zur Folge gehabt. Um dem Mangel daran einen angemessenen Anteil zu sichern, ist bestimmt worden, daß er zu den ihm nach den bestehenden Vorschriften über die Bildsteden zuzurechnenden Preisätzen für das von ihm in der Sache abgetriebene Bild eine besondere Vergütung für das Fell oder den Saig beizufügen hat.

* Konfirmations-Bestellung. Die Preise für Kleiderstoffe und Seide sind noch und noch drückt gelegen, daß die letzter übliche Ausstattung der Konfirmanten für die meisten Familien eine unerschwingliche Ausgabe bedeuten würde. Die Verhältnisse zwingen allmählich dazu, jeden überflüssigen Aufwand zu vermeiden und zur Einfachheit zurückzukehren.

* Verhaftung eines Schwunders. Nach seinem Hotel in der Nähe des Bahnhofs ließ sich ein Fremder eine Auswahlforderung aus einem Kaufhause kommen. Der Hausdiener übergab die Sendung dem Verkäufer selbst, dieser verschwand im Nebenzimmer, angeblich um Geld zu holen. Nach längerem Warten stellte sich aber heraus, daß er verschunden war.

Parteinachrichten.

hat Deutschland noch eine Zukunft? Diese Frage behandelte gestern Herr Dr. Julius Curtius, Heidelberg in einem gutbesuchten Vortragsabend der Deutschen (liberalen) Volkspartei in der 'Harmonie'. Die interessanten Ausführungen leitete der Redner ein mit einem Rückblick auf die Tätigkeit und Entwicklung der Partei seit der dieser Tage sich jähren Gründung.

wir existieren für das Ausland nicht mehr. Die Geschichte bis zurück zum 19. Jahrhundert zeigt manche Parallelen zu den heutigen Verhältnissen. Auch damals Hungernot und Seuchen, auch damals ein ärmliches und kümmerliches Dasein des Volkes. Auch damals die Privatwirtschaft mit der Handelsmarine vollständig zerstört und die finanzielle Kraft des preussischen Staates gebrochen.

Als eine weltgeschichtliche Aufgabe des deutschen Volkes erklärte es der Redner die Brücke zwischen Morgen- und Abendland zu bilden. Von der Schlacht auf dem Weidsee an bis zur Zerstörung der russischen Dampfwalze 1914 und zu der Wiederkehr des Bolschewismus 1919/20 hat Deutschland die weltgeschichtliche Aufgabe gehabt, die Angriffe des Morgenlandes auf unsere Kultur des Abendlandes abzuwehren.

Der Redner geht abhina zu einer Besprechung der wesentlichen Grundzüge des Parteiprogrammes über, das in der Erziehung zur auswärtigen Politik eine der hauptsächlichsten Aufgaben sieht. Auf dem Gebiete der Volkswirtschaft gilt der Kampf dem Kartellismus, der, wie der Redner glaubt, eine der Hauptursachen des verlorenen Krieges ist.

Herr Staatsanwalt Gehler, der auch den Abend mit bemerkenswerten Worten eröffnete, dankt Herrn Dr. Curtius für die inhaltreichen Ausführungen und schloß den Abend mit einem Hinweis auf die am 17. ds. Mts. stattfindende Weihnachtsfeier der Jugendgruppe des Vereins.

Vereinsnachrichten.

* Die Generalversammlung des Odenwaldclubs hatte gestern Abend im Verein der Arbeitervereine stattgefunden. Herr Vorsitzender Weigert richtete als erster Redner herzliche Begrüßungsworte an die Erschienenen und gab einen kurzen Tätigkeitsbericht, der auf die so schweren Lebensverhältnisse hinwies, die auch der Entwicklung des Clubs im Hinblick auf den Weg steuert.

einigen Tagen erschienenen Nummer ihren 10. Jahrgang vollendet. Eine reiche Fülle von Aufsätzen zur Geschichte unserer Stadt und unserer pädagogischen Heimat ist darin enthalten, und das Arbeitsprogramm, das in einer der letzten Auswahlforderungen vom Schriftleiter entwickelt wurde, stellt für die nächste Zeit eine reiche Fülle von Aufsätzen in Aussicht.

(Mannheimer Künstler auswärts.) Herr Viktor Dinand gab am 5. Dezember in Kiel einen Klavierabend. Darüber berichtet die Kieler Volkszeitung: 'Der Vortragende war mit vollem Erfolg bestrebt, uns die reichen Ausdrucksmittel der Bach'schen Orgel und Fagot zu vermitteln. In Chopin's Cis-moll-Sonate, das an die zeitlichen und technischen Fähigkeiten des Spielers die höchsten Anforderungen stellt, dem ein schöner Erfolg beschieden war.'

(Katalogausstellungen.) Am 22. und 23. Dezember stellten in der Galerie Heibing, München, Wagners Kataloge 15. Antiquitäten, Möbel, Porzellan und alte Gemälde zur Verfügung. Der Katalog 16. Rummel umfaßt eine Kataloge enthält neben Porzellan - Meinen, Berlin, Straßburg - eine Reihe bildlicher Holzschnitten des 15. und 16. Jahrhunderts.

Mannheimer General-Anzeiger. (Mittwoch-Ausgabe)

Feudenheim! 1 Wohnhaus mit Boden, für 3-4 Familien, leicht zu verkaufen. 56410

Zu verkaufen: Schwarze Samtjacke, Schwarze Herrentuchhose, Brauner Mädchenflanz, 2 Samthüte, sehr billig, Kappen und Pelzkappe.

Wollener Sweater, Fast neue Pantalon, Gr. 39, Kleiner Leinwand, Glasglöcher für Gasthäuser, Vorhangsrahmen und Hängel für Leinwand.

Sehr schöner großer Kaufmann (Schreib- u. Schreibmasch.) mit Schreinerstuhl und Holzstühle für 80 Stk u. Vogelkäfig mit schönstem Käfig, Sieder zu versch. Ornamenten, 4 u. 6.

Puppenstube mit Kassaden billig zu verkaufen. 56456

Fellschaukelpferd, Brau- u. Thermoab, 2er, 3er, 4er, 5er, zu verkaufen. Kronprinzstr. 22, 1. Et. 56323

Schäferhund, 1 Jahr alt, erlitten, 56068

Wachhund, für Wohnung, garantiert Kaffe, Schermer, verkauft, Gress, G 3, 6, Eine fast neue

Registrier-Kasse, mit Scheiddrucker und Total-Additions-Apparat, für 4fache Bedienung zu verkaufen. 56413

Reif & Wicht, N 4, 10.

Kauf-Gesuche Zu kaufen gesucht für Spezial-Arzt geeignetes Etagenhaus (eventl. Haus zum Alleinbewohnen) möglichst mit Einfaß und Garage in nur echter Lage. Angebote mit genauen Unterlagen erbeten unter Nr. L. T. 194 an die Geschäftsstelle. 11820

Buchdruckerei evtl. mit Steindruckerei zu kaufen gesucht. Angebote unter F. N. U. 9555 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. Achtung! Rohprodukten-Handlung - en gros, en detail Lumpen - Alteisen - Almetalle - Felle Papier, Maschinen, sowie Fäden usw. läuft zu dem höchsten Tagespreis. Kleiner stets willkommen. U. G. Fährwerk an Fata. Tel. 6302. Ohnenstr. 19-21. Tel. 6302.

Kaufmann Wohnhaus mit Garten, 1000 qm, bei Kauf Wohnung frei mit, bei guter Ausb. zu kaufen gesucht. 56351

Haus oder Villa zum Alleinbewohnen, Preis bis 200 Mk. zu kaufen gesucht. 10571

Weinfass zu kaufen gesucht. 10887

Telephonapparat für Nebenapparat geeignet, zu kaufen gesucht. Angebot an K. A. Nagel, Lortzingerstr. 2, Telefon 4501 erbeten. 56039

Kleine Centrifuge zu kaufen gesucht. 56456

Kanarienkäfig zu kaufen gesucht. 56313

Teppich Smyrna oder Perser, eventl. auch Verbindungsteppich zu kaufen gesucht. Dinstag an der Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten. 10371

Flaschen Papier-Abfälle Lampen, Metalle etc. Ankauf. Centrale 2175. Lager: Amerikastr. 1-7, 552

Schreib-Maschine, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. E. 82 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56197

Alteintümer, mit Möbel, Porzellan, Silber, Gold- und Silbersachen, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. P. 62 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56228

Feinstecher, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. Q. 83 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56233

Flügel (Mahagoni), Schermer, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. R. 84 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56234

Schreibmaschine, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. S. 85 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56235

Gold, Brillanten, Platin, Schmuck, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. T. 86 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56236

Kauf 1536 gebr. Möbel, 10 Jahre alt, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. U. 87 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56237

Ankauf Gold, Silber, Platin, Schmuckstücke, Edelsteine, Porzellan, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. V. 88 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56238

Julius Federgrün, Goldschmied, Q 5, 3, Ruf Nummer achten, Gebrauchte, gut erhaltene, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. W. 89 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56239

Schreibmaschinen, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. X. 90 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56240

Gitarre oder Laute, zu kaufen gesucht. Angebote unter P. N. 85 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56337

Verkauf, Parterre Wohnung, 4 Zimmer, zu verkaufen. Angebote unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

Feldstecher, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. Q. 83 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56233

Flügel, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. R. 84 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56234

Schreibmaschine, 10 Jahre alt, neu über gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. S. 85 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56235

Gold, Brillanten, Platin, Schmuck, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. T. 86 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56236

Büro! 2-3 Räume, evtl. aus Verleumdung, in günstiger Lage, zu kaufen gesucht. Angebote unter O. U. 87 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56237

Gesucht per April-Mai 5 Zimmerwohnung, elektr. Licht, ruhige Lage, ruhige Familie. Angebote unter V. H. 957 an Rudolf Mosse, Mannheim. 5130

Gesucht per März-April 2 leere Zimmer, in gutem Hause für ruhiges, kleineres Büro. Angebote unter U. H. 958 an Rudolf Mosse, Mannheim. 5130

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

ein möbliertes Zimmer, mit Pension im Zentrum der Stadt zu mieten. Angebot unter M. Y. 46 an die Geschäftsstelle des Blattes. 56338

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Wer kauft ich Kauf, M. 1000.- gegen gute Verpflegung und monatl. Rückzahlung innerhalb 4 Monaten. Best. Angebote unter P. H. 74 an die Geschäftsstelle. 56258

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heirat. Etwas Vermög. erwünscht, beidem einm. vorzuziehen. Zuschriften unter O. D. 81 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Sucht zur Vergrößerung 15-20000 Mk. von nur leichten Selbstgebern gegen guten Zins und Gewinnaussicht. Sicherheit wird gewährt. Kapital muß auf längere Zeit unführbar sein. Angebote erbeten unter L. V. 196 an die Geschäftsstelle des Blattes. 11820

Uhren-Reparaturen jeder Art. Taschenuhren, Wanduhren und Wecker werden schnell und billig unter Garantie ausgebessert. Nehme auch Gold- und Silberarbeiten an. Trauarbeiten werden angefertigt. Uhrenwerkstatt H. Kosnowski. E 2, 9

Eilen Sie sofort zu Emil Techner R 7, 32, Gontardstr. 3, Tel. 6336. Fensterscheiben Kunstverglasungen schnell u. preiswert repariert. Haben wollen!

Dampfmaschine, Diesel-, Benzin-, Benzol-, Treiböl- und Gasmotoren hat ständig auf Lager, sämtliche Ersatzteile hierzu. Reparaturen aller Fabrikate werden schnell und billig ausgeführt; ferner unterhalte großes Lager in Werkzeugmaschinen, sowie Leitzapfendrehbänke, Bohrmaschinen, Fräsmaschinen, Stanzmaschinen und Hobelmaschinen etc. KARL DRACHMEL, Maschinenfabrik u. Motorenbau, Marktgr. 1, Rosbühler, 33-35a u. h. Tel. 6414

Die große Fein- und Feinzerparnis gewähr-leistet unser patentamtlich-geschütztes neues Pfannkucheneisen, Klipp-Klipp und ist eine ideale Ergänzung unserer Waffeleisen, Klipp-Klipp. da Backformen gegenseitig austauschbar. Vorrätig in allen einschlägigen Geschäften. Verlangen Sie ausdrücklich Klipp-Klipp. Welt viele minderwertige Nachahmungen. vorhanden. Heinrich Rieger & Söhne, Aalen in Württemberg, Spezialfabrik hauswirtschaftlicher Maschinen.

Transporte A. Natural, Le Coultre & Cie., S.A. BRIG (Simplon) Basel, Buchs, Genf, St. Gallen, Vallorbe, Zürich. Eigene Zollagentur in Domodossola Spezial-Dienst von u. nach Italien Gut eingerichtet. Postkolliverkehr Bureau in Genua: Via Carlo Barabino Nr. 28-10.

Klavier-Unterricht für Anfänger erzieht gründlich u. gemessenhalt. Schüler der Hochschule I. Musik. 56565

Pelze neu angefertigt und umgearbeitet. F 4, 3, part. 639

Auto-Gummi Decken u. Schläuche billig 663

Voll-Gummi Aufpressen Net am Stütz

Auto-Zubehör aller Art

Karbid. Autogummi-Zentrale u. Reparatur-Werkstätte (Größte Mannheimer) Josef B. Rösslein N 4, 28 Tel. 2055 Dampf-Sulfanil-Extrakt Grosserange-Werke.

Blaufüchse Alaskafüchse Kreuzfüchse in grosser Auswahl. Seligmann Pelzwaren P 5, 1 Pelzkonfektion

Vervielfältigungen 1 Blatt 20x 50x 100x 200x 1000x m Bl. 4- 3- 7- 14- 34- 3

Schüritz 07,1 Telephone 6770.

Warnung! Alte und zerbrochene Zahn-Gebisse. Platin, Bronzefüll und Zigel, alles Gold und Silber nicht verschleudern, ich zahle auch die dazugehörige Preie. 679

Frau Mantel, O 5, 2, Tel. 3628.

Wachstuch mit prima Leinwand, keine Ersatzware Nachlinoleum, Bodenwachs la. Tapeten u. Puppenstubenapeten. Tel. 2024. M. Schüreck F 2, 9.

Accord-Zithern ohne Notenkenntnis sofort spielbar in großer Auswahl. 696

L. Spiegel & Sohn Planken 52, 1 u. Marktplatz 11, 1, 14.

Gelegenheit! Wegen Reichthumsverlegung verkaufe ich meine Gold-, Silber- und Brillantwaren zu sicher billigen Preisen. 56245

Fritz Mast, Goldschmied u. Juwelier F 2, 9a Telephone 4207 F 2, 9a. Bitte auf Größe und Hausnummer achten.

National-Theater Mannheim.
Mittwoch, 17. Dezember 1918. Bei aufgehob. Ebnement
Das neugierige Sternlein
Einst. 3 Uhr. Kleine Preise. Ende 5 Uhr.
Künstlertheater „Apollo“
Heute bis einschließl. Freitag, abends 7 Uhr:
„Der Föhn“. 11700
In den oberen Sälen: **KABARETT.**
Jugendtheater im Liedertafelssaal K 2, 32
Sonntag, den 21. Dezember, nachm. 1/2 3 Uhr
Gänselesel
Mittwochspiel mit Gesang und Tanz in 3 Akten.
Karten ab heute bei H. Repp, U. 1. 4. Telefon 1600, 1601

Mittwoch, 17. Dez., 7 1/2 Uhr — Harmonie
Klavier- u. Liederabend
Lene Weiller-Bruch
Martha Bruch (Gesang)
Hans Bruch
für 2 Klaviere: Bach, Konzert, Reger:
Introduction, Passacaglia u. Fuge op.
Brahms: Gesänge
Karten Mk. 6.—, 4.—, 2.50, 1.50 im Mannheimer
Musikhaus, P 7, 14a, Konzertkasse Heckel,
O 3, 10 und Abendkasse. 11170

Kasino — Montag, 12. Januar, 1/2 8 Uhr
Abend für zwei Klaviere
JDA FRANK
Professor
WILLY REHBERG
Mozart, Schumann, Huber, Herzogenberg
Karten 5.—, 4.—, 3.—, 2.— Mannheimer
Musikhaus P 7, 14a, Konzertkasse Heckel,
Eugen Pfeiffer und Abendkasse. 11528

Telegramm!
Der Tempelräuber
10000 Mitwirkende!
Ab Freitag.
UT

Kaffee Rumpelmayer
Donnerstag, 18. Dezember 1918
abends von 8—11 1/2 Uhr
5. Grosser Konzert-Abend
zum Besten der vertriebenen Klassen-Löh-
ringer veranstaltet von der
Ortsgruppe Mannheim
mit gef. Mitwirkung d. beehrt. Opernsängers
Hans Bahling
W. Dürro Padoni, Cello-Virtuose
Konzertmeister Levi, Violin-Virtuose
Musikdirektor Padoni mit seinem erst-
klassigen philharmonischen Orchester.
Eintritt: Nummerierter Platz Mk. 3.00 einschli.
unnummeriert. — 2.40) Steuer.
Vorverkauf: Kunstth. K. Ferd. Heckel, O 3
Kaffee Rumpelmayer. 11730

Café Continental
Die nordische Nachtigall
Mira Röhne
ist da. 11622
Humorist Ernst Hoff.

Flechten Wunden
offene Pflaue.
Kramp adler-
leiden hat
sogar in ver-
zweifelten
Fällen mit-
schonachtem Erfolg die baufbildende,
schmerz- und luctualtende „Vater Philipp-
Salbe“. Preis 2.— und 3.70 Mk. überall zu haben.
Esa hilt sich vor Nachahmungen und bestelln, wo
nicht erhältlich, direkt bei
E107
JUTOGEM-LABORATORIUM, Dresden-Zachackwitz 223.

Deutsch-freiheltlicher Jugendbund für staatsbürgerliche Bildung, Mannheim
Donnerstag, den 18. Dezember, abends 8 Uhr
im Saale der Harmonie, D 2, 67
Vortrag des Herrn Hauptlehrers **Dr. phil. May** über
Jugend und Beruf.
Karten für Nichtmitglieder zu Mk. 1.—, für Schüler zu Mk. —.50
an der Abendkasse. 11826

Katholischer Frauenbund
Mittwoch, den 17. Dezember, 7 1/2 Uhr, Musensaal
Gregorianischer Choral u. modernes Musikempfinden
Redner: H. Herrn Peter Johna aus Beuron
unter Mitwirkung des Cäcilienchor der Unteren Pfarre.
Karten: Nummerierter Platz 2.— Mark. Nichtnummerierter Platz 1.— Mark.
Buchhandlung Gremm, S 2, A. und Abendkasse Rosengarten.
Auch Herren sind herzlich willkommen. 11836

„Die Herrin der Welt“
Der acht Millionen-Film! 11700
Palast-Theater

Auf dem Mesplatz
Weihnachtsmarkt
billige Spielwaren, Christbaumschmuck,
Lebkuchen, Waffeln, Weihnachtskonfekt
in großer Auswahl. 11630

Zivil — Sachver., Ermittlungen, Beobachtungen, Ueberwachungen, Bewei-
sen, Material, spiegel in Ehe- u. Alimentations-Prozessen, Privatanklagen
über Vermögen, Verleihen u. s. w. sferorts.
Kriminal- — Sachen, Recherchen in allen Filien
Ermittlung anonymer Briefschreiber.
Detektiv- — Sachen jeder
Art werden
genauhaltig und beweisfähig erledigt. Absolute Diskretion. Erste Referenzen.
H 2, 5 **Detektiv-Zentrale Mannheim H 2, 5**
Carl Ludwig Doseh — Telefon 4615. 513

Schirm-Reparaturen
werden preiswert und fachmännisch ausgeführt.
Herren- u. Damen-Regenschirme
vom billigsten bis zum feinsten in nur solider
Ausführung und jeder Preislage vorrätig.
J 1, 18a Mannheim i Schirmfabrik J 1, 18a
Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet.

Paul Neff
Buchhandlung für Bücherfreunde
STUTTGART / MARIENSTR. 32
Bücher in guten Zustellungen/
Luxusdrucke, Leder- und Pergamentbände
Künstler-Handbinderarbeiten

Wunderbare Erfolge. — Ausserordentliches.
Chron. Leiden
wie Krenschwäche, ver-
bunden mit Weinfämp-
fen, Blasenkatarrh, Hysterie,
Neuralgien, Jidias, Sch-
wangen, Nierenleiden,
gen. Herzkrankheiten, Herzverminderung, Reiberg, Herzneurose, Stoffwech-
selleiden: Gicht, Rheumatismus, Zuckerkrankheit, Drogen, Galle, Niere, Nieren- und
Blasenentzündungen, Häm- und Hysterie, Hasenauge, Irregularität, Robheit
harte Schuppenbildung, trockene und wolle Flechten, Barthelemy, tuberculose Ge-
schwüre, Seigenschwüre, Selbstvergiftungen, Frauenkrankheiten, Krampf- und
Drüsenleiden behandelt mit bestem Erfolg bis
G260
Dr. C. J. Eichthel-Anstalt Königs C. J.
Telephon 4328
Dresden
Damenbrüderg. durch Ernst, gep. Waffeln. — Gedruckt von 8—12 u. nachm. von
2—5 Uhr. Sonntags von 9—11 Uhr. — Tausend u. Prof. gratis u. gratis.

Anthroposophische Gesellschaft.
Kasino, R 1, 1 Mittwoch, 17. Dezember, 5.30 Uhr
Vortrag
von Dr. Carl Unger aus Stuttgart:
Freies Geistesleben.
Karten 4 Mk. 2.— und 1.— an der Abendkasse.

Sämtliche Brennholzsägenbesitzer
werden gebeten, sich zahlreich am
Freitag abend 7 Uhr
im Lokal zur Morgenröte S 6, 26
zwecks
wichtiger Besprechung
einzufinden. 11846

Konfitüren
Große Auswahl in
Bonbonieren und
Geschenkartikel
nsw. 118048
Kakaostube Kaiser
Ronditorei
ff. Torten u. Gebäck
Bestellungen
zum Feste wolle man
recht zeitig aufgeben.

„Kulmbacher Bierstube“
Kaiserring 32 — Kaiserring 32
Bringe mein vorzügliches B 1164
Kulmbacher Export-Bier
Petzbräu in empfehlende Erinnerung
Hochachtungsvoll
Jakob Friedrich
Schwarzwaldhaus Mannheim, E 2, 4/5
empfiehlt für Weihnachtsgeschenke:
Garantiert echt, Schwarzwälder Kirschwasser
Likör, Malaga, Burgunder-Punsch
Garantiert echter Bienen- und Tannenhonig. 11816

Ledermöbel
(Daunenpolsterung) 11802
**Klubbische
Kleinformel**
Hirsch & Derschum, P 6, 20

Größeren Posten
la. Hochglanzschuhcrem
gibt zu Mk. 30 die 4 Dosen ab, weil
Deckel in Farbe etwas beschädigt.
3 Muster gegen Einsendung von Mk. 1.—
Außerdem großen Posten
Schuhwax, Eisengarn, Baumwollen, Seiden
3 Muster gegen Mk. 1.20. 11810
Fr. Ph. Schlenker, Schwannungen a. Neckar.

Musikhaus **Markus**
Mannheim **Markus**
on gros **Markus**
on detail
Alle Musikinstrumente u. Bestandteile. Größtes Lager.
Allerbilligste Preise. Neell fachmännisches Geschäft.

Heilung **Weihnachts-Geschenk**
für Gesunde und Leidende
ist ein
Stk
durch **Wahlwachs** oder **Wahlwachs**
— **gute, halbgut** —
Glanz, Er. bei Nerven-
leiden, Rheumatis,
Gicht usw.
Verlangen Sie Prosp. bei
Kron Winter, Mannheim
U 2, 7 Büro: C 1, 12
Gen.-Vert. d. P. O. Wohlmut
& Co., Dresden, Tsch. Vert. gee.

Carbid billigst
Carbidlampen
alle Arten für Wohnung und
Siedlung, schon von 4 Mk. an
Batterien
Taschenlampen
Nähmaschinen
alle Arten orientiert und neu
Karten
10007
Praffenhaber, H 3, 2
Gelegenheitskauf
für Wirte
Neu eingeführt:
Elektr. Pianos
Orchestrions
elektr. und Gemischtinstrumente
Spiegel & Sohn,
Ludwigshafen.

Batterien
sämtlich (auch 10007)
Taschenlampen
Elektr. Birnen
Taschenfeuerzeuge
Wandfeuerzeuge
Elektr. Tischlampen
gut und billig in
Wagners
Verkaufsstellen:
Schweizerstrasse 118.
Meerfeldstrasse 23.

Musiker!
Reparaturen
an Bläsern, laute Begleitung
von Bogen (10042)
über Preiswerte u. lauter als
Ernst Leonhardt,
Kauf - Sülzstrassenstraße
U 4, 12.
Peitschenriemen
Peitschenstücke
Faßhahnen
laute
sämtl Holzwaren
beliebte prompt
Haus Maurer
Kehlstr. (Hörsingstr.)

Lampen
f. Gas u. Elektrizität
in allen Preislagen 1004
Peter Bucher, L 6, 11.

Jünger, Schneider
sucht für Heimarbeit
HOSEN
zu machen. 11814
Angebote unter O. H. 37 an
die Geschäftsstelle bei
Wiel besser als Dettling 11814
Oelstahl
für Heilung u. Selbstheilung.
Wiederholter auch 11814
Bed. Mann. 11814

Klavier üben
gegen 11817
Angebote unter P. K 22
an die Geschäftsstelle bei
Wiel besser als Dettling 11817
Junger Kaufmann
sucht passende
Nebenbeschäftigung
eigentl. Heimarbeit
Geh. Entlohnung erbeten unter
P. O. 79 an die Geschäfts-
stelle bei. 11819
Das Weihnachtsgeschenk für
den Gatten ist mein vorzügl.
Tabakschneider
mit
belieb. Verlob. Radnabm.
22 Mk., nur Porto 10065
L. Eichen, Berlin (Witig.) 34
Besteller geucht.

Zigaretten
engl., amerik., Egypt-
hal, insond an Wieder-
verkäufer abzugeben
Kern & Schnäbele,
Ludwigshafen a. Rheia
Tel. 1180, Maxstr. 62.
673
Gelesene Bücher
aller Art leicht 11807
Adler-Verlag, Lerschl (Hess.)